

**GEMEINDE BREDENBEEK****NIEDERSCHRIFT**

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bredenbek  
am Donnerstag, 09. Oktober 2014 um 19:30 Uhr,  
im Gasthof Krey, Bredenbek

Beginn: 19:34 Uhr  
Ende: 21:27 Uhr

Für die Sitzung enthalten die Seiten 69 bis 76 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit dem laufenden Nummern 1 bis 11.

Gesetzliche Mitgliederzahl: 14

Besucher: ca. 65

**ANWESEND:****a) stimmberechtigt:**

- |     |                     |                               |
|-----|---------------------|-------------------------------|
| 1.  | Bürgermeister       | Dr. Bartelt Brouer            |
| 2.  | Gemeindevertreter   | Olaf Decke                    |
| 3.  | Gemeindevertreterin | Melanie Benthien              |
| 4.  | Gemeindevertreter   | Peter Böge (bis 21.24 Uhr)    |
| 5.  | Gemeindevertreter   | Andreas Hoffmann              |
| 6.  | Gemeindevertreter   | Holger Wiesner                |
| 7.  | Gemeindevertreter   | Dr. Jens Kruse                |
| 8.  | Gemeindevertreter   | Maik Bachmann (bis 21.24 Uhr) |
| 9.  | Gemeindevertreter   | Thorsten Schwanebeck          |
| 10. | Gemeindevertreterin | Johanna Pede                  |
| 11. | Gemeindevertreter   | Jens Lablack                  |

Es fehlte entschuldigt:

- |    |                   |                   |
|----|-------------------|-------------------|
| 1. | Gemeindevertreter | Johannes Petersen |
| 2. | Gemeindevertreter | Norbert Pennewiß  |
| 3. | Gemeindevertreter | Rainer Horrelt    |

**b) nicht stimmberechtigt**

Jan-Heiko Münster Protokollführer

Die Mitglieder der GV Bredenbek waren durch Einladung vom 30.09.2014 auf Donnerstag, 09.10.2014, zu 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Bgm. Dr. B. Brouer als Vorsitzender eröffnet die heutige Sitzung und stellt fest, dass die GV nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Gegen die Form und Frist der Einladung sowie die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Er beantragt, den TOP 13 „Grundstücksangelegenheiten“ *nicht*öffentlich zu behandeln.

Ohne Aussprache stimmt die GV der *nicht*öffentlichen Beratung des Tagesordnungspunktes 13 „Grundstücksangelegenheiten“ zu.

StV:            einstimmig

---

Weiterhin wird beantragt die Reihenfolge unter TOP 11 zu ändern, so dass der TOP 11d vor TOP 11b beraten wird.

Ebenfalls ohne Aussprache stimmt die GV dieser Änderung der Reihenfolge zu.

StV:            einstimmig

Es wird anschließend über folgende Tagesordnung beraten und beschlossen:

### **TAGESORDNUNG:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Genehmigung des Protokolls vom 31. Juli 2014
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Einwohnerinnen und Einwohner fragen
5. Regelungen zur Erhebung von Niederschlagswasserabgaben
6. Veröffentlichung von Protokollen der Ausschüsse und der Gemeindevertretung
7. 1. Nachtragshaushalt 2014
8. Namensgebung der Wanderwege
9. Sachstand Bahnhof
10. Beschluss zum Aus- bzw. Anbau des Kindergartens
11. Bürgerentscheid zum geplanten Bredenbeker Windpark
  - a. Festlegung Abstimmungstag
  - d. Wahl der 8 Beisitzer/innen und deren Stellvertreter/innen in den Gemeindeabstimmungsausschuss
- b. Erläuterung des Antrages durch die Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens
- c. Standpunkte/Begründung der Gemeinde
12. Verschiedenes
13. Grundstücksangelegenheiten

---

Die Behandlung der einzelnen TOP's wird durch eine Beamer-Präsentation unterstützt.

## TOP 2      **Genehmigung des Protokolls vom 31. Juli 2014**

Den Mitgliedern der Vertretung liegt die Niederschrift der Sitzung vom 31. Juli 2014 vor. Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

Somit gilt sie als festgestellt.

StV:            einstimmig

## TOP 3      **Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

### a) Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Dr. B. Brouer berichtet über folgende kommunale Ereignisse:

- Mit Stand 02.10.2014 betrug die EinwohnerInnenzahl in Bredenbek 1480 und im Amt Achterwehr 11.122 EinwohnerInnen
- Zur Goldenen Hochzeit wurden das Ehepaar Bärbel und Kurt Engelke am 02.10.2014 durch das Land, den Kreis und die Gemeinde geehrt. Ebenso wurde Frau Antje Hartmann am 17.09.2014 und Frau Ilse Gosch am 27.09.2014 zu Ihren 80igsten Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde überbracht.
- Die Hausmeisterwohnung und die damit verbundene Hausmeistertätigkeit wurden per Mehrheitsbeschluss an die Familie Matthias Christoph zum 01.12.2014 vergeben.  
Der Blumenhandel Edith Schünemann stellt sein Geschäft ein. Die Gemeinde Bredenbek bedankt sich für die immer gute Zusammenarbeit und die stets schönen Blumensträuße – sicherlich auch im Namen aller Geehrten.
- Die Reparatur des unbefriedigend reparierten Tores für das Feuerwehrhaus wurde an die Herstellerfirma für 374 € in Auftrag gegeben.
- Der Handlauf und die Treppe am Wagen der Forstfuchse werden instand gesetzt.
- Die Malerarbeiten der Buswartehäuschen wurden abgeschlossen und abgenommen. Ebenso wurden die neu eingesetzten Glasscheiben, die nach kurzer Zeit Spannungsrisse aufzeigten, ausgetauscht.
- Der Bauwagen (ehemalige Umkleide für die Künstler des Dorffestes) wurde zurückgebracht. Der Bau- und Pausencontainer wird in Kürze vorm Kindergarten aufgestellt.

### b) Bauausschuss

GV Decke berichtet von den Themen der letzten Bauausschusssitzung:

- Gartenkoppel, die Vermessungen sollen überprüft werden
- Der Fußgängerweg an der Kreisstraße ist schadhaft. Hier soll eine Meldung an den Träger der Straßenbaulast erfolgen
- Ansonsten wird auf die Tagesordnung verwiesen

### c) Umweltausschuss

GV Decke berichtet von den Themen aus der letzten Sitzung des

Umweltausschusses:

- Die Schredderaktion wurde für den 08.11.2014 terminiert
- Moorkoppel

d) Sozialausschuss

Frau Mandau berichtet über die Vorgespräche zum Kindergartenausbau und die Situation der Forstfuchse. Dies ist aber auch noch Thema im späteren Verlauf der Sitzung.

e) Partnerschaftsausschuss

Frau Möller gibt die Themen der letzten Sitzung bekannt:

- Feedback 750 Jahr Feier
- Danksagung aus Brandshagen
- Zukunft der Partnerschaft mit Brandshagen

f) Finanzausschuss

GV Kruse verweist auf die Tagesordnung

g) Fest AG

GV Böge berichtet von der 750-Jahr Feier. Die Feier ist sehr gut verlaufen. Besonders hebt er den Festumzug und die Aufstellung des Gedenksteines hervor. Insgesamt betrachtet war es eine sehr gelungene Veranstaltung. Er schlägt vor, eines der Plakate, welche an den Ortseingängen hingen, nach Walcott zu senden inkl. einer Anzahl (50 Stück) an Kaffeebechern. Das andere sollte im Walcott-Huus aufgehängt werden. Anschließend wird ein Film vom Festumzug gezeigt.

#### **TOP 4      Einwohnerinnen und Einwohner fragen**

Mehrere Bürger fragen nach der Situation bezüglich der Straßenausbaubeiträge für den Bereich Kronsfelde in Verbindung mit der Regenwasserabgabe der Gemeinde. Es schließt sich eine Diskussion über die Gründe und die rechtliche Situation an. Herr Carstensen (Kämmerer vom Amt Achterwehr) erklärt, dass die Regenwasserabgabe nichts mit den Ausbaubeiträgen zu tun hat.

Von Seiten der Bürger wird bemängelt, dass Sie nicht rechtzeitig über die Umstände des Ausbaus informiert wurden und warum nicht eine „einfachere“ Lösung für den Regenwasserkanal gewählt wurde.

Bgm Dr. Brouer verweist zu den rechtlichen und bautechnischen Fragen an die Amtsverwaltung.

#### **TOP 5      Regelungen zur Erhebung von Niederschlagswasserabgaben**

GV Kruse berichtet von der Beratung im Finanzausschuss.

Die Satzung muss neu gefasst werden, da die Bisherige Satzung bereits 20 Jahre alt ist und daher nicht mehr gültig ist.

Folgende grundsätzliche Änderungen sind geplant:

1. Anpassung der wiederkehrenden Gebühren
2. Ersatz einer pauschalen Anschlussgebühr (derzeit 750 €) durch eine Kostenerstattungsverpflichtung nach tatsächlichem Aufwand
3. Ausnahmeregelung für das Baugebiet Gartenkoppel (z.B. Streichung der Pauschale, stattdessen Aufschlag beim Kaufpreis)
4. Anhebung der Niederschlagswassergebühr (je 50m<sup>2</sup> überbaute Fläche oder befestigte Grundstücksfläche) von z.Z. 20,00 € auf 24,00 €

Das Amt wird gebeten auf Grundlage der obigen Änderungen einen Satzungsentwurf vorzubereiten, welcher dann in einer der nächsten Sitzungen der GV beraten und beschlossen werden soll.

Der TOP wird ohne Beschlussfassung verlassen.

---

#### **TOP 6      Veröffentlichung von Protokollen der Ausschüsse und der Gemeindevertretung**

GV Hoffmann erläutert die Gründe für den Antrag, dass die Protokolle zeitnah auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht werden sollen.

Die Gemeindevertretung beschließt ohne weitere Aussprache:

„Die Gemeindevertretung beschließt, dass die öffentlichen Protokolle der Gemeindevertretung und der Ausschüsse auf der Internetseite der Gemeinde [www.bredenbek.de](http://www.bredenbek.de) veröffentlicht werden sollen.“

StV: einstimmig dafür

#### **TOP 7      1. Nachtragshaushalt 2014**

GV Kruse berichtet über die Beratungen im Finanzausschuss. Er geht hierbei insbesondere die wesentlichen Punkte des Nachtrags heraus.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung:

„Die Gemeindevertretung beschließt den 1. Nachtragshaushalt für das Jahr 2014 in der vorliegenden Fassung.“

StV: einstimmig dafür

---

#### **TOP 8      Namensgebung der Wanderwege**

GV Decke erläutert die Planungen aus dem Umweltausschuss. Es wird einen Namenswettbewerb geben, welcher bis zum 30.11.2014 läuft. Anschließend wird eine Beratung im Ausschuss und eine Beschlussfassung in der GV erfolgen. Im Einzelnen geht es um folgende Wege:

Mühlenweg – Moorweg; Moorweg – Lehmkoppel; Kronsfelde – Ziegelei;  
Rendsburger Str. - Gartenkoppel

Sobald eine Namensgebung erfolgt ist, ist geplant die Namen anhand von Schildern, welche im Rahmen der Projektwoche durch die Schule erstellt werden, an den entsprechenden Wegen anzubringen.

## **TOP 9 Sachstand Bahnhof**

Bgm Dr. Brouer gibt den derzeitigen Stand wieder. Die Bauarbeiten am Bahnsteig haben begonnen. Die Kosten für den Bahnsteig belaufen sich auf ca. 600.000 €, welche zu 75 % bezuschusst werden, die Kosten für die Zufahrtsstraße für den Bredenbeker Teil auf ca. 220.000 € (Zuschuss 50 %) und für den Bovenauer Teil auf ebenfalls auf ca. 220.000 €.

## **TOP 10 Beschluss zum Aus- bzw. Anbau des Kindergartens**

Die Vorsitzende des Sozialausschusses, Frau Mandau, erläutert die derzeitige Situation im Kindergarten. Die derzeitigen Plätze reichen nicht aus, um allen Kindern einen Platz anbieten zu können. Es wurde eine Prognose erstellt, wie sich die Kinderzahlen zukünftig entwickeln werden. Daraus ergibt sich, dass ein Bedarf an weiteren Plätzen in den nächsten Jahren gegeben ist.

Es wird der Vorentwurf eines Anbaus vorgestellt. Dieser wurde so geplant, dass eine Abspaltung vom Kindergarten in der Zukunft ohne große bauliche Maßnahmen möglich ist, wenn der Bedarf an Kindergartenplätzen nicht mehr so hoch ist. Erste Kostenschätzungen liegen bei einem Investitionsvolumen von ca. 500.000 €.

Fragen der Gemeindevertreter werden beantwortet.

Die Anwesende Frau Dr. Braun (Deutsche Gesellschaft für Ernährung) stellt sich kurz vor und sichert der Gemeinde Ihre Unterstützung in Fragen der Ernährung und der KÜcheneinrichtung zu.

Es wird über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

„Die Gemeindevertretung beschließt den Aus- bzw. Anbau des Kindergartens durchzuführen.“

StV. einstimmig dafür

Ebenfalls wird die Situation bezüglich der Forstfuchse angesprochen. Im Sozialausschuss wurde die Situation besprochen, insbesondere die Betreuungsproblematik mit der 6. Stunde und der Transport der Kinder zum und vom Wald.

Die Gemeindevertreter sind sich einig, dass derzeit aber noch keine Beschlussreife vorliegt und vertagen den Tagesordnungspunkt daher einstimmig. Es sollen im Vorwege einer Entscheidung Gespräche mit den Johannitern stattfinden.

## **TOP 11 Bürgerentscheid zum geplanten Bredenbeker Windpark**

### **a) Festlegung des Abstimmungstages**

Die GV Beschließt im Einvernehmen mit den Vertretern des Bürgerbegehrens (Gespräch vom 26.08.2014) die Frist für die Durchführung des Bürgerbegehrens von 3 auf 4 Monate zu verlängern und legt gleichzeitig als Abstimmungstag, Sonntag, den 30.11.2014, fest

StV.: einstimmig dafür

**d) Wahl der 8 Beisitzer/innen und deren Stellvertreter/innen in den Gemeindeabstimmungsausschuss**

Es besteht Einigkeit zwischen der Gemeinde und den Vertretern des Bürgerbegehrens, dass jeweils die Hälfte der Beisitzer von der jeweiligen Seite vorgeschlagen werden darf.

Die GV wählt die nachfolgenden Personen als Vertreter der Gemeinde in den Gemeindeabstimmungsausschuss:

- |                                    |                                   |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Beisitzer: Dr. Bartelt Brouer   | Stellvertretung: Rainer Horreht   |
| 2. Beisitzer: Thorsten Schwanebeck | Stellvertretung: Andreas Hoffmann |
| 3. Beisitzer: Olaf Decke           | Stellvertretung: Jens Lablack     |
| 4. Beisitzer: Maik Bachmann        | Stellvertretung: Peter Böge       |

StV.: einstimmig dafür

Die GV wählt die nachfolgenden Personen als Vertreter des Bürgerbegehrens in den Gemeindeabstimmungsausschuss:

- |                                     |                                |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| 5. Beisitzer: Rainer Böttcher       | Stellvertretung: Renate Beling |
| 6. Beisitzer: Heinrich Lott         | Stellvertretung: Eveline Lott  |
| 7. Beisitzer: Ingrid Schäfer-Hansen | Stellvertretung: Sandra Heuer  |
| 8. Beisitzer: Randy Delfs           | Stellvertretung: Michael Prieß |

StV.: 10 Ja      0 Nein      1 Enthaltung

**b) Erläuterung des Antrages durch die Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens**

Herr Rainer Böttcher verliest die Stellungnahme der Vertreter des Bürgerbegehrens. Die schriftliche Zusammenfassung liegt dem Originalprotokoll als Anlage bei.

**c) Standpunkte/Begründung der Gemeindevertretung**

Die GV beschließt die von Bürgermeister Dr. Brouer verlesenen Standpunkte/Begründung der Gemeindevertretung. Diese ist Anlage des Originalprotokolls.

Anschließend wird über die Standpunkte/Begründung in der vorgetragenen Form abgestimmt.

StV.: einstimmig dafür

Die schriftlichen Zusammenfassungen der Stellungnahmen werden von Herrn Böttcher und Bgm Dr. Brouer ausgetauscht.

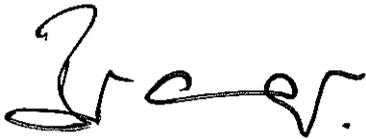
**TOP 12      Verschiedenes**

GV Bachmann verliest eine Erklärung (liegt dem Originalprotokoll als Anlage bei), in welcher er bekannt gibt, dass die Gemeindevertreter Petersen, Böge und Bachmann mit sofortiger Wirkung aus der Fraktion „Bredenbeker Bündnis“ austreten.

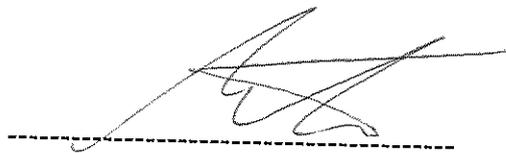
Die Gemeindevertreter Böge und Bachmann verlassen um 21.24 Uhr den Sitzungsraum.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Bgm. Dr. B. Brouer schließt die öffentliche Sitzung um 21.27 Uhr.



-----  
Dr. Bartelt Brouer, Bürgermeister



-----  
Jan-Heiko Münster, Protokollführer